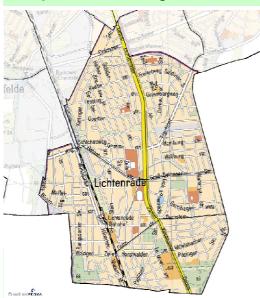
Kurzprofil 2016 - Jugendamt Lichtenrade





Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien

28 Kitas

20 Kindertagespflegestellen

5 Jugendfreizeitangebote/-projekte

1 Familienzentrum

1 Standort Jugendamt

Schulen

5 Grundschulen

2 Integrierte Gesamtschulen

2 Gymnasien

1 Flüchtlingsunterkunft

Demografische Entwicklung

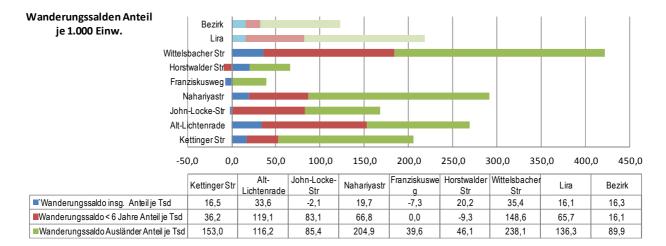
Daten: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (31.12.2016)

	Einwohner unter 7		Veränderung zu
	Jahre	2015 in % (t1)	2011 in % (t5)
Bezirk	21.779	3,7%	12,8%
Lichtenrade	3.077	7,1%	14,7%
Kettinger Str.	576	3,6%	10,2%
Alt-Lichtenrade	670	10,7%	25,2%
John-Locke-Str.	355	5,6%	-3,9%
Nahariyastr.	655	11,9%	15,7%
Franziusweg	376	-2,1%	-0,3%
Horstwalder Str.	246	2,0%	19,5%
Wittelsbacher Str.	199	15,6%	44,2%
Witterspacher Str.	199	13,076	44,270
	Einwohner unter 18 Jahre	Veränderung zu 2015 in % (t1)	Veränderung zu 2011 in % (t5)
Bezirk	52.171	2,8%	7,9%
Lichtenrade	8.263	3,4%	5,7%
Kettinger Str.	1.599	2,9%	0,9%
Alt-Lichtenrade	1.672	6,2%	11,1%
John-Locke-Str.	994	1,2%	-12,6%
Nahariyastr.	1.770	4,4%	14,6%
Franziusweg	1.132	-0,9%	-3,8%
Horstwalder Str.	635	2,7%	15,4%
Wittelsbacher Str.	461	7,4%	17,1%
	Einwohner insg.	Veränderung zu 2015 in % (t1)	Veränderung zu 2011 in % (t5)
Bezirk	346.108	1,4%	4,8%
Lichtenrade	50.797	1,2%	2,6%
	12.12		
Kettinger Str.	10.474	1,1%	1,8%
Alt-Lichtenrade	10.801	3,1%	6,4%
John-Locke-Str.	7.304	-1,0%	-6,7%
Nahariyastr.	8.390	2,2%	6,9%
Franziusweg	6.973	-0,7%	-1,3%
Horstwalder Str.	3.919	0,5%	7,0%
Wittelsbacher Str.	2.936	3,4%	4,9%

In Lichtenrade ist das Bevölkerungswachstum insgesamt unterdurchschnittlich. Für die unter 7-jährigen Kinder gab es aber 2016 ein überdurchschnittlich hohes Bevölkerungswachstum. Das Bevölkerungswachstum in der Altersgruppe der unter 18-Jährigen liegt annähernd im durchschnittlichen Bereich.

Insgesamt ist auch der Wanderungssaldo durchschnittlich. Es sind aber überdurchschnittlich mehr Ausländer und Kinder unter 6 Jahre nach Lichtenrade gezogen als fortgezogen sind. Herausragen die Planungsräume Wittelbacher Str., Nahariyastr. und AltLichtenrade mit einem überdurchschnittlich positiven Wanderungssaldo.

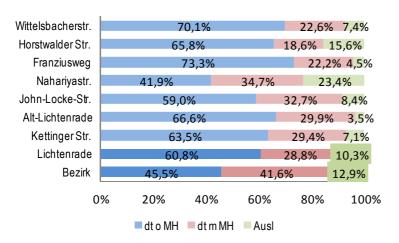
Lichtenrade ist offensichtlich eine Bezirksregion, in die verstärkt Familien mit jüngeren Kindern sowie Ausländer_innen ziehen. Bei letztgenannten fallen die Planungsräume



Soziale Struktur

Daten: Amt für Statistik Berlin Brandenburg 31.12.2016

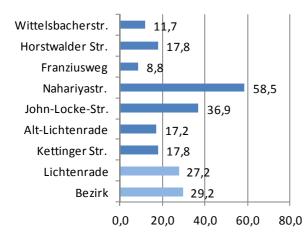
Migrationshintergrund Anteil Einw. < 18 Jahre

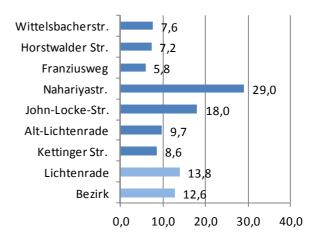


Lichtenrade weist den niedrigsten Anteil an Menschen mit Migrationshintergrund im Bezirk auf, dieses gilt auch für die Altersgruppe der unter 18-Jährigen. Trotzdem haben auch hier beinahe 40% der iungen Menschen ausländische Wurzeln.

Anteil unter 15-Jähriger in Bedarfsgemeinschaften mit Anteil an unter 18-Jährigen mit einem alleinerziehen-SGB II-Bezug

den Elternteil in SGB II-Bezug

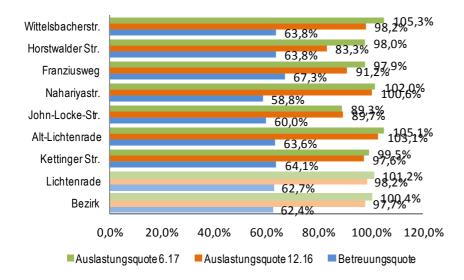




Der Anteil an Kindern in Bedarfsgemeinschaften mit SGB II-Bezug liegt leicht unter dem bezirklichen Durchschnitt. Auffällig ist der Planungsraum Nahariyastraße mit der zweithöchsten Quote im Bezirk, in diesem Planungsraum wachsen über die Hälfte der Kinder in Familien mit Transferleistungsbezug auf. Erhöht ist auch der Anteil im Planungsraum John-Locke-Str. In allen anderen Planungsräumen sind die Quoten weit unterdurchschnittlich. Beide Planungsräume sind auch auffällig aufgrund erhöhter Anteile von Kindern, die in alleinerziehenden Familien mit SGB II-Bezug aufwachsen.

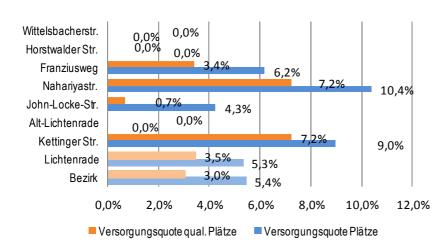
Soziale Infrastruktur

Kindertagesbetreuung: Betreuungsquoten 0 bis u. 7 Jahre am 31.12.16 und Auslastungsquoten der Kitas (o. Tagespflege)/Daten ISBJ Kita



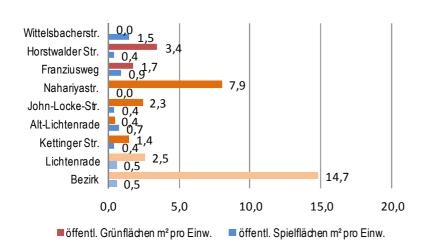
In Lichtenrade sind die Betreuungsquoten für den Bezirk durchschnittlich und die Auslastungsquoten im II. Quartal 2016 überdurchschnittlich hoch. Ausnahme bildet hier der Planungsraum John-Locke-Straße mit der niedrigsten Auslastungsquote. Hintergrund hierfür ist die Neueröffnung einer Kita mit 120 Plätzen, die sukzessiv mit der Belegung begonnen hat. Nach dem 30.6.17 haben weitere Kitas eröffnet, so dass aktuell die Versorgungssituation auskömmlich erscheint.

Jugendfreizeiteinrichtungen: Versorgungsquote I (Plätze pro Einw. 6 bis u. 25 Jahre) + II (Plätze + Personal-ausstattung) Richtwert: Plätze für 11,4% der 6– bis u. 25-Jährigen)



In Lichtenrade liegt die Versorgungsquote mit Jugendfreizeiteinrichtungen unter dem Berliner Richtwert, sie ist aber für den Bezirk durchschnittlich ausgestattet. Es fällt aber auf, das Lichtenrade als "Flächen"-Bezirksregion in drei Planungsräumen keine Angebote hat, dafür in zwei Planungsräumen (Nahariyastr. und Kettinger Str.) die Versorgungssituation annähernd ausreichend ist. Die personelle Ausstattung der Einrichtungen ist vergleichsweise gut.

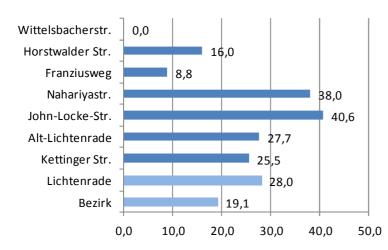
Spiel- und Grünflächen Daten: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg Richtwert Spielflächen: 1 m² Spielfläche pro Einw. Richtwert Grünflächen: 6 m² pro Einw. wohnortnah



Erstaunlicherweise verfügt Lichtenrade als flächenmäßig große und eher dünnbesiedelte Bezirksregion über wenig öffentliche Grünflächen. Aufgrund des hohen Anteils an Einfamilienhaussiedlungen mit Garten ist die Unterversorgung weniger dramatisch als sie auf den ersten Blick erscheint. In der Nahariyastr., mit einem hohen Anteil an Großsiedlungsbau, wird der Richtwert erfüllt. Die Versorgung mit öffentlichen Spielplätzen ist für den Bezirk durchschnittlich. In der Nahariyastr. gibt es keine öffentlichen Spielplätze, dafür private, auf deren Zustand allerdings wenig Einfluss genommen werden kann.

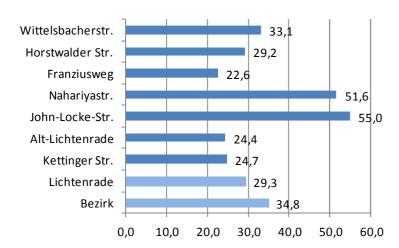
Besondere Belastungsfaktoren

Kinderschutzmeldungen, die einen Hilfebedarf nicht ausschließen pro 1.000 Einw. < 18 Jahren/Daten: Jugendamt 31.12.2016



Es werden überdurchschnittliche viele Kinderschutzfälle mit Hilfebedarf oder wo dieser nicht auszuschließen ist gemeldet. Besonders auffällig sind die Planungsräume John-Locke-Str. und Nahariyastr. Aber auch Alt-Lichtenrade und Kettinger Str. weisen vergleichsweise viele Meldungen auf, dies könnte auch mit einer stärkeren sozialen Kontrolle bzw. aufmerksameren Verhalten der Nachbarschaft zusammenhängen.

Hilfedichte Hilfen zur Erziehung und angrenzende Hilfen pro 1.000 Einw. < 21 Jahre /Daten: Jugendamt 31.12.2016



Die Inanspruchnahme von Hilfen zur Erziehung ist in Lichtenrade durchschnittlich. Auffällig sind hier abermals die Planungsräume John-Locke-Str. und Nahariyastr. mit einem sehr hohen Hilfeaufkommen.

Jugendhilfe im Strafverfahren - abgeschlossene Delikte pro 1.000 Einw. 14 bis < 21 Jahre/Daten: Jugendamt 31.12.2016



Die Quote der abgeschlossenen Strafverfahren ist vergleichsweise niedrig. Auffällig ist hier ebenfalls der Planungsraum Nahariyastr. Der höchsten Deliktdichte im Bezirk. Insgesamt wurden 143 Jugendstrafverfahren abgeschlossen. Die meisten Delikte entfielen auf Diebstahl und gefährliche Körperverletzung. Wie viele Täter_innen sich hinter den Verfahren verbergen kann nicht beantwortet werden, denn ein/e Jugendliche/r können mehrere Delikte begangen haben.

<u>Fazit</u>: Die demografische wie auch die sozialstrukturelle Entwicklung ist in dieser Bezirksregion eher unauffällig. Da überdurchschnittlich viele ältere Menschen in Lichtenrade leben, werden vermutlich auch in den kommenden Jahren verstärkt Familien mit Kindern nach Lichtenrade ziehen. Aufgrund der schlechten Sozialstruktur, die offensichtlich zu mehr Jugendhilfeleistungen und Jugendkriminalität führen, bedarf der Planungsraum Nahariyastr. weiterhin besonderer Aufmerksamkeit. Der Planungsraum John-Locke-Str. fällt darüber hinaus wegen der hohen Inanspruchnahme von Jugendhilfeleistungen (HzE, Kinderschutz) auf.